

Die Veranstalter

PHOENIX CONTACT

ist ein weltweit führender Hersteller elektrischer Verbindungs-, elektronischer Interface- und industrieller Automatisierungstechnik und bietet ein breites Produktportfolio für Elektrotechnik- und Automatisierungsaufgaben.

SAMSON AG Mess- und Regeltechnik

ist ein weltweit führendes Unternehmen für Regelventile für den Einsatz in Chemieanlagen, Raffinerien, Öl- und Gas-Anwendungen, Lebensmittel- und Pharmaprozessen sowie in der Heizung-, Klima- und Lüftungstechnik.

KROHNE Messtechnik GmbH

mit Hauptsitz in Duisburg entwickelt, fertigt und vertreibt Produkte im Bereich der Durchfluss-, Füllstand-, Temperatur- und Druckmesstechnik. KROHNE gehört zu den Marktführern für industrielle Prozessmesstechnik.

TÜV NORD Gruppe

bietet ein umfassendes Beratungs-, Prüf- und Servicespektrum für Prozessleittechnik, Automatisierungssysteme, Hardware und Software insbesondere für die Energie- und Chemiebranche.

HIMA Paul Hildebrandt GmbH + Co KG

ist der weltweit führende Spezialist für sicherheitsgerichtete Automatisierungslösungen. HIMA-Lösungen bieten maximale Sicherheit, maximale Verfügbarkeit und lassen sich in jedes Automatisierungsumfeld integrieren.

Anmeldung

per Telefon: 01 203 453 20
per Fax: 01 203 453 299
per Internet: www.krohne.at/academy

Bitte merken Sie mich für folgenden Termin vor:		
Wien	6. März	<input type="checkbox"/>
Austria Trend Eventhotel Pyramide Vösendorf		
Graz	7. März	<input type="checkbox"/>
Hotel Paradies		
Linz	8. März	<input type="checkbox"/>
Park Inn Linz		
<hr/>		
Name, Vorname		
<hr/>		
Firma		
<hr/>		
Abteilung, Position		
<hr/>		
Straße, Hausnummer		
<hr/>		
PLZ, Ort		
<hr/>		
Telefon		
<hr/>		
Fax		
<hr/>		
E-Mail		
<hr/>		
Ort und Datum	Unterschrift	
<hr/>	<hr/>	
Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.		

Kostenloser Shuttleservice

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, mit einem Shuttlebus zu unserer Veranstaltung zu fahren.*

Reservieren Sie mir einen Platz für folgende Fahrt:	
Graz	<input type="checkbox"/> Klagenfurt, ab: 6.30 Uhr / an: 19.15 Uhr
Linz	<input type="checkbox"/> Innsbruck, ab: 5.00 Uhr / an: 20.45 Uhr
	<input type="checkbox"/> Schwaz, ab: 5.30 Uhr / an: 20.15 Uhr
	<input type="checkbox"/> Salzburg, ab: 7.00 Uhr / an: 18.45 Uhr

* Voraussetzung für den Shuttleservice ist eine Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen pro Fahrt. Die genauen Abfahrtsorte erfahren Sie im Internet unter: www.krohne.at/academy

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, die Veranstaltung ist für Sie kostenlos und die Teilnahme stellt somit einen geldwerten Vorteil dar. Bitte prüfen Sie, ob die Einladung mit den Regeln Ihrer Organisation vereinbar ist und holen Sie gegebenenfalls eine Genehmigung der zuständigen Stelle ein. Auf Wunsch geben wir Ihnen gern die Gelegenheit die Kosten für die Veranstaltung selbst zu tragen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
© KROHNE 10/2011 Änderungen vorbehalten



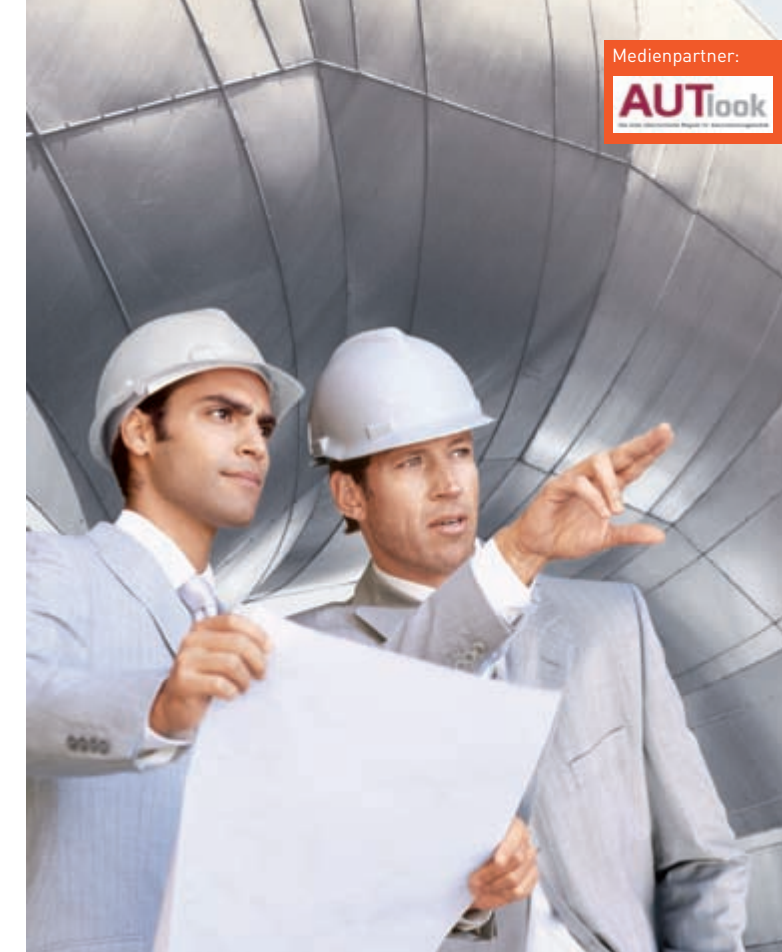
www.krohne.com

Kontakt

KROHNE Gesellschaft m.b.H.
Altmanndorfer Str. 76
Stiege 12 / 4. Stock / Top 11A
1120 Wien

Anmeldung

per Telefon: 01 203 453 20
per Fax: 01 203 453 299
per Internet: www.krohne.at/academy



Medienpartner:

AUTlook

KROHNE

► achieve more

KROHNE Academy

Seminarreihe Mess- und Regeltechnik
in der Prozessindustrie
6. bis 8. März 2012





Mess- und Regeltechnik in der Prozessindustrie

In Zusammenarbeit mit SAMSON, HIMA, TÜV NORD, und PHOENIX CONTACT veranstaltet die KROHNE Academy 2011 eine Seminarreihe zum Thema „Mess- und Regeltechnik in der Prozessindustrie“. Die Schwerpunkte dieser Veranstaltung liegen auf der industriellen Messtechnik und Aktorik sowie der gesamten Datenkommunikation mit den verschiedenen Feldbussen bis hin zur Kommunikation via Wireless und drahtlosen Sensor-Netzwerken. Zudem werden in Vorträgen die Themen Explosionsschutz und funktionale Sicherheit (SIL) behandelt. Neben den Vortragsreihen erwartet Sie eine Ausstellung, die Ihnen direkte Einblicke in die Technik geben wird und die Sie viele Exponate „live“ erleben lässt.

Auf einer Ausstellungs- und Vortragsfläche von ca. 400 m² präsentieren unsere Experten insgesamt 15 produktunabhängige Vorträge und Workshops, die in drei Seminarräumen parallel stattfinden.

Zwischen den Vorträgen haben Sie ausreichend Zeit, individuelle Gespräche mit den Referenten zu führen und sich über Vorträge zu informieren, an denen Sie aufgrund von Überschneidungen nicht teilnehmen können.

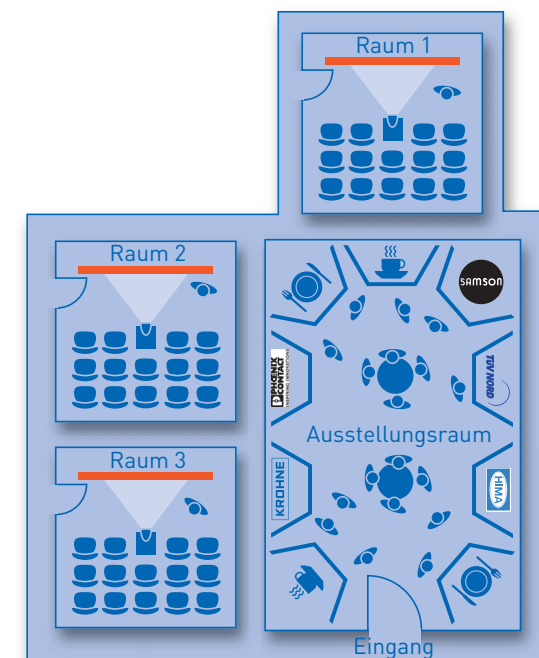
Maßgeschneiderte Vortragsreihen

Auf den sich rechts anschließenden Seiten finden Sie alle Vortragsthemen sowie deren Inhalte. Die Vorträge werden in drei verschiedenen Räumen stattfinden. Sie haben die Möglichkeit, an beliebigen Vorträgen oder Workshops teilzunehmen und sich somit individuell Ihre eigene Vortragsreihe zusammenzustellen.

In jedem Raum werden die entsprechenden Vortragsunterlagen ausliegen, Sie stellen sich somit Ihre Unterlagen entsprechend Ihren Vorträgen selbst zusammen.

Bitte melden Sie sich mit rückseitigem Antwortfax an, oder besuchen Sie unsere Webseite www.krohne.at/academy

Die Veranstaltung ist für Sie kostenlos. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.



Vorträge in Raum 1

9:00-9:15 h	Begrüßung
9:15-10:15 h PHOENIX CONTACT	Grundlagen zur Auslegung von PLT-Schutzeinrichtungen gem. IEC 61508/61511 Kurzübersicht der Normen und Regelwerke, Kenngrößen zur SIL-Klassifizierung, Risikoanalyse mittels Risikografen gem. der VDI/VDE 2180, Berechnung der gesamten Kreise.
10:15-10:45 h	Pause und Ausstellung
10:45-11:45 h KROHNE	Praktische Beispiele zur Auslegung und Berechnung von PLT-Schutzeinrichtungen Sechs Beispiele aus der Prozess- und Verfahrenstechnik für die Ableitung der PLT-Schutzeinrichtung aus der Grundüberlegung der Sicherheitsfunktion. Risikoanalyse sowie die gesamte Berechnung unter freier Wahl des Testintervalls.
11:45-12:15 h	Pause und Ausstellung
12:15-13:15 h TÜV NORD	Lebenszyklusplanung und Dokumentation von Sicherheitskreisen Gesamter Weg von der Planung, Risikoanalyse, Validierung, Dokumentation bis hin zur Optimierung der Testzyklen gem. der DIN EN 61508/61511. Praktisches Beispiel für die Testanweisung einer Schutzeinrichtung.
13:15-14:30 h	Mittagspause
14:30-15:30 h HIMA	Auswirkung der Maschinenrichtlinie auf die Prozessindustrie Abgrenzung unterschiedlicher Richtlinien in Abhängigkeit des Anwendungsbereichs. Unterschiedliche Betrachtungsweisen bei der Gefährdungs- und Risikoanalyse sowie der Einstufung und Zuordnung sicherheitstechnischer Funktionen.
15:30-15:45 h	Pause und Ausstellung
15:45-16:45 h SAMSON KROHNE TÜV Nord	Stellventile in PLT-Schutzeinrichtungen (SIL) Anhand der unterschiedlichen Ventilbauformen wird die Vermeidung von systematischen Fehlern bei Planung und Betrieb von Schutzeinrichtungen beschrieben. In den letzten 20 Min. dieses Vortrags wird auf die Verwendung generischer Daten in Schutzeinrichtungen eingegangen: NE130, VDI2180, SINTEV, etc.
Ca. 16:45	Ende der Veranstaltung

Vorträge in Raum 2

9:00-9:15 h	Begrüßung
9:15-10:15 h SAMSON	Diagnose an Stellventilen Neben der Hauptaufgabe des Ausregelns der Hubstellung von Stellventilen können digitale Stellungsregler über eine Vielzahl von Diagnosemöglichkeiten Auskunft über den Status eines Stellventils geben. Über die NE107 wird eine Vereinfachung der Meldungen erzielt. Auch datenbankgestützte Modelle zur Auswertung der Diagnosedaten werden vorgestellt.
10:15-10:45 h	Pause und Ausstellung
10:45-11:45 h KROHNE	Grundlagen und Vergleich von Mikrowellen-Füllstandmessverfahren Zunächst erfolgt eine Einführung in den aktuellen Stand der Mikrowellen-Füllstandmesstechnik (Radar und TDR). Danach werden die Messverfahren in Bezug auf Einsatzgrenzen, Einbaubedingungen, Vor- und Nachteile sowie Messgenauigkeiten in Flüssigkeits- und Feststoffanwendungen miteinander verglichen
11:45-12:15 h	Pause und Ausstellung
12:15-13:15 h PHOENIX CONTACT	Prozess Feldbusse im Vergleich zu 4...20 mA HART Grundlagen der Feldbustechnologie, Netzwerkaufbau, Planung, Installation und Erweiterung von Feldbussystemen, typische Fehler und wie man sie vermeidet, Diagnosemöglichkeiten in Bussystemen, Ausblick auf Sicherheitsprotokolle.
13:15-14:30 h	Mittagspause
14:30-15:30 h SAMSON	Workshop: Auslegung von Stellventilen Regelventile werden mit den Betriebsdaten nach DIN EN 60534 strömungstechnisch ausgelegt. Eine Analyse der Kennzahlen gibt Aufschluss über kritische Strömungszustände wie z.B. Kavitation und deren Einflüsse auf die Life Cycle Cost Berechnung. Über die NE100-Schnittstelle können Betriebs- und Gerätedaten zwischen Kunde und Lieferant ausgetauscht werden.
15:30-15:45 h	Pause und Ausstellung
15:45-16:45 h HIMA	Security for Safety Das Ethernet findet in der Automation immer mehr Verbreitung. Damit erhöht sich zwangsläufig die Gefahr von Angriffen auf Anlagen über das Netzwerk. Der Vortrag beschreibt organisatorische und technische Maßnahmen für Betreiber, die ihre Anlagen vor Cyber Attacken schützen.
Ca. 16:45	Ende der Veranstaltung

Vorträge in Raum 3

9:00-9:15 h	Begrüßung
9:15-10:15 h PHOENIX CONTACT	Workshop Eigensicherheit Wir betrachten die verschiedenen Möglichkeiten und Rahmenbedingungen, die Einfluss auf die Durchführung des geforderten Nachweises der Eigensicherheit haben. Die Teilnehmer werden anhand von Berechnungsbeispielen aus der Praxis schrittweise durch den Nachweis geführt.
10:15-10:45 h	Pause und Ausstellung
10:45-11:45 h PHOENIX CONTACT	WirelessHART und andere drahtlose I/O-Lösungen – Von der Technologie bis zur Anwendung Inhalt dieses Vortrages sind die Grundlagen der drahtlosen Datenübertragung und der Aufbau von Funknetzwerken. Ebenfalls werden erhöhte Zuverlässigkeit durch Funk-Cluster, Sicherheit von Funkübertragungen und Anwendungsbeispiele beschrieben.
11:45-12:15 h	Pause und Ausstellung
12:15-13:15 h SAMSON	Grundlagen der Regelungstechnik Nach einer Einführung in die Symbolik der Regelungstechnik wird speziell auf die Analyse und Bewertung des regelungstechnischen Verhaltens von Regelstrecke und Messaufnehmer eingegangen. Die Auswahl und Einstellung der Regler-Parameter werden an ausgewählten Anwendungsbeispielen erklärt.
13:15-14:30 h	Mittagspause
14:30-15:30 h KROHNE	Grundlagen und Anwendungen in der Durchflussmesstechnik, Teil 1 Dieser Vortrag beschreibt die Grundlagen der Durchflussmessung mittels Schwebekörper-, Blenden-, Wirbelfrequenz- und Coriolis-Masse-Durchflussmesstechnik. Alle Messtechniken werden anhand praktischer Beispiele detailliert besprochen und die Vor- und Nachteile aller Messverfahren gegenübergestellt.
15:30-15:45 h	Pause und Ausstellung
15:45-16:45 h KROHNE	Grundlagen und Anwendungen in der Durchflussmesstechnik, Teil 2 Im 2. Teil werden die Durchflussmessverfahren Ultraschall und Magnetisch-induktiv besprochen. Anschließend folgt ein ca. 30-minütiger Beitrag zum Thema Hochleistungskeramik in der Prozessmesstechnik: technische Merkmale und Besonderheiten der oxidischen Hochleistungskeramik, Anwendungsbeispiele und Einsatzgrenzen.
Ca. 16:45	Ende der Veranstaltung